






Regionale Lawinengefahrenstufen in alpinen Lagen vom 01.02.1998 07:30 GANZTÄGIG	WAS? Problem	WO? Gefahrenstellen
		
	Allg. Stufe Tirol 	Tendenz für morgen  gleichbleibend

GEFAHRENMUSTER (GM):

Lagebericht vom Sonntag, den 1. Februar 1998

BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

Die Schneedecke hat sich allgemein gut gesetzt und verfestigt. In schattseitigen Hängen verursachen Schwimmschnee in Verbindung mit verfestigten Tribschneeschichten eine höhere Störanfälligkeit.

SCHNEEDECKENAUFBAU

Die Schneedecke hat sich allgemein gut gesetzt und verfestigt. In schattseitigen Hängen verursachen Schwimmschnee in Verbindung mit verfestigten Tribschneeschichten eine höhere Störanfälligkeit.

ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Ein Hoch über Osteuropa bestimmt das Wetter in Tirol. Nach Auflösung der Hochnebeldecke setzt sich überall strahlender Sonnenschein durch. Auf den Bergen weht leichter bis mäßiger Südostwind. Temperatur in 2000m –10 bis –6 Grad, in 3000m –13 bis –9 Grad.

TENDENZ

-

-